

An die Verwaltung der Gemeinde Spelle

Spelle, 16.02.2022

z.Hd. Frau Lindemann

## Antrag DiB Spelle

**Der Gemeinderat möge beschließen, in einen Prozess der aktiven Bürgerbeteiligung einzutreten.**

Die bisherige Bürgerbeteiligung beruhte darauf, Bürger\*innen über Themen und Abläufe in laufenden Prozessen kurz zu informieren, was häufig erst kurz vor finalen Entscheidungen stattfand.

Aus aktuellem Anlass seien hier die Flächen der Hofstelle Böker und die Teilnahme am Sofortprogramm Perspektive Innenstadt genannt. Zukünftig werden hier auch Themen wie das Hochwasserschutzkonzept und die weitere Entwicklung des Ortes insgesamt von Bedeutung sein.

Die Nutzung der Flächen um die Hofstelle Böker herum sollten durch eine intensive öffentliche Bürgerbeteiligung mit der Möglichkeit der tatsächlichen Einflussnahme durch die Bürgerinnen und Bürger auf die Entscheidungsfindung und die Ergebnisse der Entscheidungsfindung im Bereich -Wohnbebauung / Grünanpflanzungen / Erholungszonen / Natur / Gestaltung Überschwemmungsgebiet / Kindergarten / Spielplatz / Festplatz- diskutiert und vorbereitet werden.

Die Teilnahme am Sofortprogramm Perspektive Innenstadt wurde am 15.09.2021 im Verwaltungsausschuss unter Mitteilungen (V12.1) mitgeteilt. Weitere Beratungen und Entwicklungen fanden ohne Bürgerbeteiligung statt.

Hier bleibt leider sehr viel Potential unberücksichtigt.

Die Gemeinde Weyarn legt schon seit längerer Zeit großen Wert auf Bürgerbeteiligung und sieht sich durch diesen Prozess bereichert und abgesichert.

<https://gemeinde-weyarn.de/aktive-buerger/mitmach-kultur/buergerbeteiligungssatzung/>

Die Bertelsmann-Stiftung gibt Anregungen wie man Bürgerbeteiligung in Kommunen verankern kann.

[https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Vielfaeltige\\_Demokratie\\_gestalten/Buergerbeteiligung\\_in\\_Kommunen\\_verankern.pdf](https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Vielfaeltige_Demokratie_gestalten/Buergerbeteiligung_in_Kommunen_verankern.pdf)

Hier weiterer guter Beitrag, um sich intensiver mit der Thematik Bürgerbeteiligung auseinander zu setzen.

<https://www.buergergesellschaft.de/mitentscheiden/grundlagen-leitlinien/leitlinien-kommunaler-buergerbeteiligung/>

05977- 6614032

[spelle@bewegung.jetzt](mailto:spelle@bewegung.jetzt) <https://bewegung.jetzt/Spelle> <https://facebook.com/DiB.KVEmsland>

**Begründung:**

Wir leben mehr denn je in einer Zeit der Veränderungen und Herausforderungen, die es notwendig machen, Prozesse und Entscheidungen auf breite Füße zu stellen. Wir sehen es als zwingend notwendig an, Bürger\*innen möglichst von Beginn an Beratungen über die Themen und die Perspektiven vor Ort teilhaben zu lassen und sich einbringen zu können.

Unsere Gespräche mit den Kommunen Weyarn und Geestland haben uns bestätigt, dass neben dem deutlich gestärkten „Wir Gefühl“ in der Kommune, und somit einer breiteren Akzeptanz und einem verstärkten Verständnis für Entscheidungen auch die Motivation steigt, sich frei einzubringen.

Dieses würde wiederum dazu führen, dass nach guter Vorbereitung des Beteiligungsprozesses auch das Arbeitsvolumen in der Verwaltung verringert wird.

Auch dieser Prozess würde uns als Kommune und Arbeitgeber auf Dauer attraktiver machen und die Verwaltung könnte sich auf die Bereitstellung und Umsetzung der Themen konzentrieren.

Die endgültigen Entscheidungen treffen nach wie vor die Räte.